

Version 2 (gültig ab: 01-Jul-2024)

Im Folgenden finden Sie eine Beschreibung der einzelnen Leistungen (§1), die Sie über sogenannte Leistungspakete beziehen können (§2).

§ 1 Beschreibung der einzelnen Leistungen

§ 1.1 Quick-Checks / Risikoanalysen (Basisfunktionen)

Das Werkzeug vereinfacht die Risikoanalyse bzw. Gefahrenanalyse.

Dazu können klassische, tabellarische Risikoanalysen durchführen und dabei Vorlagen nutzen, die festgelegte potenzielle Risiken enthalten (Gefahrenkataloge).

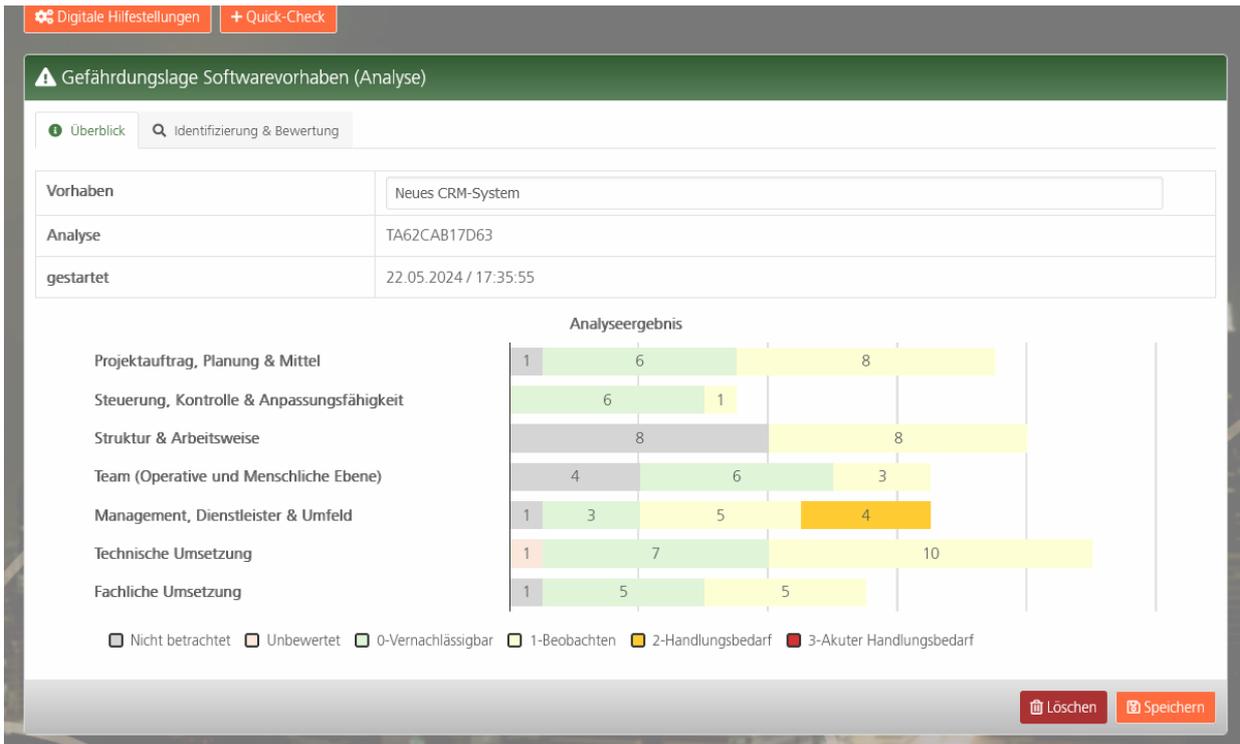
Daher eignet sich das Werkzeug nicht nur zur operativen Risikoanalyse, sondern auch zu Schulungszwecken.

Dabei bewertet der Nutzer jedes einzelne Risiko hinsichtlich Eintrittswahrscheinlichkeit und Auswirkung bewerten. Abhängig von der Kombination schlägt der Service dann eine Handlungsempfehlung vor, die der Nutzer abschließend korrigieren kann.

So funktioniert der Service:

1. Nutzer erzeugt eine neue Risikoanalyse (Quickcheck)
2. Nutzer wählt dabei die Risikovorlage aus (Gefahrenkatalog)
3. Nutzer bewertet einzelne Risiken hinsichtlich Eintrittswahrscheinlichkeit und potenzieller Auswirkung
4. Nutzer sieht die sich daraus ergebende Dringlichkeit
5. Nutzer erhält einen Überblick über ein Dashboard (Balkendiagramm)

Sollte eine externe Experteneinschätzung notwendig sein, kann über die Plattform eine Kurzberatung angefragt und beauftragt werden.



Digitale Hilfestellungen Neue Gefahrenanalyse

Gefährdungslage Softwarevorhaben (Analyse)

Überblick Identifizierung & Bewertung

#	Gefahr / Risiko	% Eintritt	Auswirkung	Handlungsempfehlung	Aktion
1. Projektauftrag, Planung & Mittel					
I.1 (Info)	Lückenhafter Projektauftrag (Vollständigkeit + ausreichende Detaillierung)			Unbewertet	KI-Sparring Details
I.2 (Info)	Unklarer Projektauftrag / Widersprüchliche Ziele			Unbewertet	KI-Sparring Details
I.3 (Info)	Fehlerhafte Planungsannahmen			Unbewertet	KI-Sparring Details
I.4 (Info)	Unklare Meilensteine			Unbewertet	KI-Sparring Details
I.5 (Info)	Unrealistischer Zeitplan			Unbewertet	KI-Sparring Details
I.6 (Info)	Unterschätzter Integrationsaufwand			Unbewertet	KI-Sparring Details
I.7 (Info)	Planung trifft nicht Erwartungshaltung von Key-Stakeholdern			Unbewertet	KI-Sparring Details
I.8 (Info)	Zu nahe Entwicklung an den Liefertermin heran			Unbewertet	KI-Sparring Details
I.9 (Info)	Falscher Projektansatz			Unbewertet	KI-Sparring Details
I.10 (Info)	Anforderungen nicht im Griff			Unbewertet	KI-Sparring Details
I.11 (Info)	Abhängigkeiten nicht im Griff			Unbewertet	KI-Sparring Details
I.12 (Info)	Budget zu niedrig			Unbewertet	KI-Sparring Details
I.13 (Info)	Übersteuerte Planung			Unbewertet	KI-Sparring Details
I.14 (Info)	Fehlerhafter / Lückenhafter Rebaunnsplan (Architektur)			Unbewertet	KI-Sparring Details

Löschen Speichern

Die Einstufung der Handlungsempfehlung erfolgt wie folgt:

Eintrittswahrscheinlichkeit ▶ ▼ Auswirkung	0-Vernachlässigbar	1-Signifikant	2-Gefährdet
0-Unwahrscheinlich	0-Vernachlässigbar	0-Vernachlässigbar	1-Beobachten
1-Möglich	0-Vernachlässigbar	1-Beobachten	2-Handlungsbedarf
2-Wahrscheinlich	0-Vernachlässigbar	2-Handlungsbedarf	2-Handlungsbedarf
3-Sicher / Eingetreten	0-Vernachlässigbar	2-Handlungsbedarf	3-Akute Handlungsbedarf

Einordnung Datenschutz:

Es werden

- keine personenbezogenen Daten erfasst
- keine zusätzlichen externen Dienste verwendet (z.B. eine KI).

Aus diesen Gründen sind keine zusätzlichen Vereinbarungen zu den AGBs oder hinsichtlich des Datenschutzes notwendig.

§ 1.2 KI-Sparring (Erweiterung Quick-Checks)

Das KI-Sparring ist eine zusätzliche optionale Erweiterung zu den Quick-Checks / Risikoanalysen.

Das Sparring kann keine Beratung oder eine rechtliche Begutachtung ersetzen. Zweck der Leistung ist es, den Nutzer zu unterstützen,

- den Kontext
- das Risiko
- die Auswirkungen

besser

- zu verstehen
- zu strukturieren

und effektiver bzw. leichter zu einer passenden Einschätzung zu kommen.

So funktioniert der Service:

1. Nutzer klickt in der Tabelle auf den Knopf KI-Sparring
2. Nutzer beantwortet 10 Fragen
3. Nutzer erhält von der KI anhand seiner Antworten Empfehlungen zur Bewertung der Eintrittswahrscheinlichkeit und der potenziellen Auswirkungen

4. Nutzer erhält Empfehlungen für Maßnahmen
5. Anhand des Sparrings bewertet oder korrigiert der Nutzer die Bewertung

Die Fragen oder Maßnahmenvorschläge sind als Impulse zu verstehen, die passenden Punkte zu hinterfragen und zu vertiefen.

Sollte entsprechende Expertise fehlen, empfiehlt es sich ggf., passende Experten hinzuzuziehen, die z.B. über die Plattform angefragt werden können.

Einordnung Datenschutz:

Zurzeit wird die KI von Open AI via API verwendet (neuestes Sprachmodell, neueste Trainingsdaten).

Open AI hat der Plattform vertraglich zugesichert:

- die KI anhand der übermittelten Informationen nicht zu trainieren
- Vertraulichkeit

Außerdem:

- Ordnungsgemäße Nutzung: Der Nutzer sollte bei der Beantwortung der Fragen, keine personenbezogenen Daten eingeben.
- Die Plattform übermittelt der externen KI keine Informationen in Bezug auf die Identität des Nutzers oder des Unternehmens.

Daher werden keine personenbezogenen Daten durch die KI verarbeitet bzw. kann die KI keine Rückschlüsse auf den Nutzer ziehen.

Aus diesen Gründen sind keine zusätzlichen Vereinbarungen zu den AGBs oder hinsichtlich des Datenschutzes notwendig.

§ 1.3 KI-Analyse Scheinselbstständigkeit

Der Service analysiert anhand einer Freelancer-Ausschreibung oder einer ähnlichen Bedarfsbeschreibung die Indizien / Risiken hinsichtlich Scheinselbstständigkeit.

So funktioniert der Service:

1. Nutzer kopiert Ausschreibung in ein Textfeld
2. Plattform übermittelt nach Erlaubnis des Nutzers via API die Ausschreibung an eine angebundene KI (zurzeit OpenAI), die vom PLATFORM PROVIDER dahingehend ausgerichtet ist
3. Nutzer erhält Analyseergebnis

Einordnung Datenschutz:

Zurzeit wird die KI von Open AI via API verwendet (neuestes Sprachmodell, neueste Trainingsdaten).

Open AI sichert dabei vertraglich zu:

- Kein Training der KI anhand der übermittelten Informationen
- Vertraulichkeit

Außerdem:

- Die Plattform übermittelt keine Informationen hinsichtlich der Identität des Nutzers oder des Unternehmens

Bei ordnungsgemäßer Nutzung übermittelt die Plattform eine Ausschreibung, ohne personenbezogene Daten zu enthalten. Damit wird der KI nicht mitgeteilt, wer die Ausschreibung erstellt hat.

Aus diesen Gründen sind keine zu den AGBs oder hinsichtlich des Datenschutzes ergänzende Vereinbarungen notwendig.

Zweck:

Das Werkzeug soll dabei unterstützen, Verständnis für den regelkonformen Einsatz von Freelancern und das dafür notwendige Verständnis bei den Beteiligten am Einzelfall zu schaffen.

Es kann keine Beratung oder rechtliche Begutachtung ersetzen. Der Plattform Provider übernimmt keine Gewähr oder Haftung für die Ergebnisse der Analyse. Diese sollen vielmehr dazu dienen, die Ergebnisse zu nutzen, um die potenziellen Risiken zu analysieren und zu hinterfragen.

§ 2 Leistungspakete

Die Leistungen sind über Leistungspakete erhältlich.

§ 4.1 Kostenfreies Basispaket: Quick-Checks (Basisleistungen)

Die

- Quick-Checks / Risikoanalysen (Basisfunktionen)
- Ausgewählte Risikovorlagen / Gefahrenkataloge dazu
- KI-Analyse Scheinselbstständigkeit

sind für jeden Nutzer kostenfrei zugänglich und werden den Nutzern automatisch freigeschaltet.

Unternehmen, die dies nicht wünschen, können diese Funktionalität für Nutzer oder einzelne Nutzer deaktivieren lassen.

§ 4.2 Quick-Checks (Erweiterte Leistungen)

Als Ergänzung zum kostenfreien Basispaket können Nutzer diese Leistungen als Paket dazubuchen:

- Weitere Risikovorlagen / Gefahrenkataloge (Spezialchecks)
- KI-Sparring (Erweiterung Quick-Checks)

Das Paket wird in verschiedenen kostenpflichtigen Varianten angeboten. Preise und Nutzungszeitraum hängen von der einzelnen Varianten ab.

Der Plattformbetreiber kann den Nutzern / Unternehmen außerdem Codes zur kostenfreien Nutzung für einen befristeten Zeitraum zukommen lassen.

Das Paket kann durch den Nutzer im Quickcheck freigeschaltet bzw. gebucht werden.